



# Es muss nicht immer Kaviar sein

Dieser Schwimmteich ist mit Bedacht auf üppige Natur ausgelegt. Der Schweizer Bauherr wollte viele seltene Pflanzen um sich und das beheizte Becken herum genießen. Dazu bietet der Teich Lebensraum für zwei außergewöhnliche Fische.

**D**en Stör kennen die meisten vor allem wegen seines Laichguts. Dabei hat der robuste Knochenfisch der Gattung Acipenseridae mehr zu bieten als nur schönen Kaviar. Der auch als langsamer Dauerschwimmer bekannte Fisch lebt vorwiegend am Gewässergrund und ernährt sich dort von kleinen, bodenbewohnenden Organismen. Diesen Umstand hat sich der Besitzer eines Schwimmteichs im Schweizer Kanton Bern zu-

nutze gemacht und zwei dieser Exemplare in seinem natürlichen Badegewässer ausgesetzt. In erster Linie jedoch deshalb, weil sie schön anzusehen sind und eine beruhigende Wirkung inmitten des friedlichen Biotops haben.

„Er muss den Fischen auf alle Fälle phosphatfreies Futter geben, sonst geraten über die Exkremente zu viele Nährstoffe in den Teich“, erklärt Caspar Zimmermann von der Salamander Naturgestaltung, die den Teich angelegt



*Keine aufgemalten Schatten: Was oberhalb des Sedimentgitters zu sehen ist, sind tatsächlich lebende Fische. Die beiden Störe fühlen sich in dem friedlichen Schwimmteich offenbar pudelwohl.*

*Der Besitzer hat sich auf relativ geringem Raum eine prächtige Naturanlage mit üppiger Bepflanzung gestalten lassen. Durch das Grundstück fließt zudem ein natürlicher Bach. Auf der Holzterrasse lässt sich dieses Idyll perfekt genießen.*



*Dieser Schwimmteich ist ein Eldorado für Wasserpflanzen. Unten ist das Glasfasergitter für die Sedimente zu erkennen.*

hat. Für den Nährstoffabbau und die biologische Wasseraufbereitung hat der Besitzer deshalb eine üppige Bepflanzung in Auftrag gegeben. „Der Teich ist ein Stillgewässer mit widerstandsfähigen Unterwasserpflanzen“, sagt Zimmermann. „Sie sind seine grüne Lunge.“

Der zweite wesentliche Bestandteil der Teichwasserpflanzung ist ein in rund 1,50 Meter Tiefe eingesetztes Glasfasergitter. Dessen offenporige Oberfläche bewirkt, dass die Sedimente darunter absinken und so das Wasser darüber sauber bleibt. Um die Sedimente zu entfernen, muss der Besitzer das leichte, mit einem transparenten Farbeffekt veredelte Gitter nur etwas anheben und zur Seite schieben. Anschließend kann er den abgesunkenen Schlamm très légère absaugen.

Diese außergewöhnliche Anlage ist auch optisch ein Genuss. Etwa 50 Pflanzenarten, darunter Röhricht- und Sumpfpflanzen, Seerosen und Orchideen, gedeihen hier in ihrer schönsten Pracht. Und unter dem Gartengrundstück fließt idyllisch ein natürlicher Bach, der einseitig nur durch eine Plexiglasscheibe vom Badeteich getrennt ist. Was für ein Idyll – auch für die beiden Störe! js ■

### 🌊 Mehr Informationen

**Schwimmteichbau: Salamander Naturgartengestaltung**, Schachenstr. 34, CH-5012 Schönenwerd, Tel.: 0041/62/2912691, [www.salamander-garten.ch](http://www.salamander-garten.ch)  
**Pool For Nature - Die Schwimmteichbauer eG**, Werner Straße 29, 59368 Werne, Tel.: 02389/402823, [www.pool-for-nature.com](http://www.pool-for-nature.com)  
 sowie unter [www.naturpools.de](http://www.naturpools.de)

## ■ Daten & Technik

**Baujahr:** 2012

**Schwimmzone:** 24 m<sup>2</sup> (6 x 4 m)

**Regenerationszone:** ca. 75 m<sup>2</sup>

**Wassertiefe Schwimmzone:** 2,10 m mit doppeltem Boden aus transluzentem GFK-Gitter auf einer Höhe von 1,50 m.

**Wassertiefe Regenerationszone:** 0 m - 2,10 m

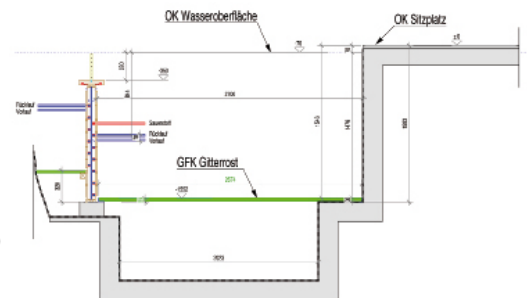
**Wasservolumen:** 104 m<sup>3</sup>

**Technik & Ausstattung:** Beckenwand zweiseitig aus Maggia-Gneis Natursteinstelen, zweiseitig Holzrand als Abgrenzung aus lokalem Weißtannenholz, Auskleidung mit Sarnafil PP Folie, Spaltsiebskammer, [www.fiap.com](http://www.fiap.com), mit Tauchpumpe Seerose, 12 V, 12 000 lt/h, Laufzeit max. 2 h/Tag, [www.seerose-pumpen.de](http://www.seerose-pumpen.de), LED-Streifen als Beleuchtung, plus Halogenscheinwerfer aus altem Teich, Beheizung über Sonnenkollektoren auf Dach und Wärmetauscher (in Beckenwand und an Boden), inklusive kompletter Messtechnik. Stromverbrauch pro Jahr unter 70 Kilowatt.

**Gestaltung:** Einzelne solitäre Findlinge aus Verzasca Gneis, Steg geschwungen aus Thermoesche, Kunststele im Teich, Steg bzw. Brücke über Teich aus Maggia-Gneis Platten. Teichboden und Einstiegstreppe aus transluzentem Gitter aus Glasfaser (GFK).

**Wasseraufbereitung:** Der Schwimmteich ist nach dem Prinzip eines stehenden Gewässers gebaut.

Automatisierte Oberflächenreinigung durch Skimmer, 2 x 1 Std. pro Tag, Nährstofflimitierung erfolgt hauptsächlich durch Plankton, Sumpf- und Wasserpflanzen. In den sauerstofffreien (anaeroben) Sedimenten werden die Nährstoffe abgelagert, der Großteil der Wasserpflanzen (Makrophyten) wurzelt dort und nimmt diese Nährstoffe auf.



\* Schwimmteichkategorie gemäß schweizerischer Fachempfehlung, die sich an der aktuellen Ö-Norm der österreichischen Kollegen orientiert. [www.schwimmteich.co.at](http://www.schwimmteich.co.at), [www.ascschweiz.org](http://www.ascschweiz.org), [www.svbpb.org](http://www.svbpb.org)